Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1877

98 (11.4.1877) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98. Zweites Blatt. Mittwoch den 11. April **1877.**

Bekanntmachung.

Nr. 4269. Die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohnsitze betreffend.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 13. v. M. Nr. 3210, Tagblatt Nr. 74, wird angekündigt, daß die Notare Ott, Sevin und Stritt die ihnen übertragenen Dienste im Notariatsdistrikt **I. (Ott), II. (Sevin)** und **III. (Stritt)** nun angetreten haben.

Notar Ott wohnt Ecke der Kreuz- und Spitalstraße, Eingang Kreuzstraße 12; Notar Sevin Langestraße 171; Notar Stritt Herrenstraße 38.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsnotar:

Reutti.

Danksagung.

An Geschenken für Arme erhielten wir: von Ungenannt 5 M., von Herrn Bäcker Will Zeugengebühr 80 Pf., von Herrn Eugen Schwär 1 M., von Herren Lubberger und O. Wagner Zeugengebühr 1 M. 60 Pf., von Herrn Kupper 5 M., wofür wir unsern Dank aussprechen.

Armenrath.

Schnetzler. Hanser.

Karlsruher Pferdebahn.

3.1. Wir beehren uns, das verehrliche Publikum in Kenntniß zu setzen, daß die Abonnements-Fahrpreise bis auf Weiteres folgendermaßen festgestellt sind:

1 Abonnement zu 25 Fahrten für Erwachsene . . . . . 3 M. — Pf.
1 " " 25 " " Kinder . . . . . 2 M. — Pf.
1 Monatskarte für Erwachsene . . . . . 7 M. — Pf.
1 " " Kinder . . . . . 3 M. 50 Pf.

Die Benützung der Abonnements zu 25 Fahrten ist ganz unbeschränkt, dagegen sind die Monatskarten nur für diejenige Person giltig, auf deren Namen solche ausgestellt werden.

Verkaufsstellen für Abonnements zu 25 Fahrten befinden sich bei den Herren Lederhändler Hch. Knauß, Langestraße 61, und Kaufmann Karl Malzacher, Langestraße 145, in unserem Büreau, Langestraße 235, sowie beim Betriebsinspektor; Monatskarten werden nur im Büreau ausgefertigt.

Karlsruher Pferdebahn.

H. Rüdiger, Besitzer.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 11. April l. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale dahier gegen Baarzahlung versteigert:

1) 1 Kanapee, 1 Schrank, 1 Pfeilerkommode, 1 ovaler Tisch, 1 Kommode, 1 Kästchen, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 aufgerüstetes Bett;
2) 2 Säckchen Kaffee, 80 Pfund Schweineschmalz, 1 Faß Mohnöl, 30 Flaschen Wein, 1 Brückenwaage, 2½ Mille Cigarren;
3) 1 Nähmaschine;
4) 6 Centner Blech, 6 eiserne Herde;
5) 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Küchenschrank;
6) 1 Kommode, 1 Oeldruckbild.

Karlsruhe, den 10. April 1876.

Gerichtsvollzieher **Hügle.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicher, Keller 2c., auf den 23. Juli zu vermiethen. Das Nähere im Vorderhaus im 3. Stock.

Karlsstraße 21a ist eine fein möblirte Wohnung von 2 Zimmern, Salon mit Küche, Mansardenzimmer sogleich zu vermiethen. Ebendaselbst sind 2 unmöblirte Zimmer, auf den Hof gehend, zu vermiethen.

3.1. Langestraße 161 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Holzplatz nebst einem Laden mit Kontor sogleich oder auf 23. Juli zusammen oder einzeln zu vermiethen.

* Luisenstraße 64 ist auf 23. April eine Wohnung mit 2 Zimmern zu vermiethen.

*3.1. Marienstraße 34 ist wegen Versetzung der 3. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

*2.1. Rüppurrerstraße 26 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Glasabschluß und Wasserleitung, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

* Wilhelmsstraße 37 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde mit Wasser- und Gasleitung, ferner der 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.1. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist auf 23. April oder später zu vermiethen. Zu besichtigen Hirschstraße 1 zwischen 2 und 5 Uhr.

*2.1. Eine freundliche, aus 4 Zimmern, Küche und Keller bestehende Wohnung in einem Hintergebäude ist auf 23. April zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, ist auf 23. April zu vermiethen. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 122.

*2.1. Zwei Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sind auf 23. April zu vermiethen. Eine derselben kann sofort bezogen werden. Näheres neue Friedhofstraße bei Steinhauer Heinrich Kromer.

* Eine für sich abgeschlossene, hübsche Eckwohnung mit 5 bis 6 Zimmern nebst allem Zugehör und schöner Aussicht ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 20 im 3. Stock.

* Auf 23. April ist eine kleinere Wohnung in der Karlsstraße, an ruhige Leute zu vermiethen. Zu erfragen Sophienstraße 8 im Hinterhaus parterre.

Zimmer zu vermiethen.

* Zähringerstraße 76 (früher 78) ist im 3. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. oder 15. Mai zu vermiethen.

* Nowacks-Anlage 15 sind sogleich zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer, parterre, zusammen oder einzeln zu vermiethen.

* Ein freundliches, gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken ist sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 27 im 4. Stock.

* In der Ritterstraße, ganz nahe dem Ministerium, dem Theater und der Post, ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Mai zu vermiethen. Nähere Auskunft darüber wird ertheilt Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Leopoldsstraße 8 ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine ruhige Person zu vermiethen. Näheres parterre.

*2.1. Marienstraße 21 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. April zu vermiethen.

* Zähringerstraße 49 ist im 3. Stock eine einfach möblirte Mansarde auf 1. Mai billig zu vermiethen.

* Langestraße 152, gegenüber der Infanterie-Kaserne, ist sogleich oder auf 15. April ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im Laden links.

* Ein großes, hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen: Kronenstraße 3 im 2. Stock.

* Spitalstraße 26 ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer sogleich zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Ganz nahe am Marktplatz, Hebelstraße 1, ist eine Stiege hoch, vornheraus ein sehr schönes Zimmer mit Alkov, sehr gut möblirt, zu vermiethen. Das Nähere am Glasabschluß.

* Sogleich oder später sind zwei elegant möblirte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermiethen: Zähringerstraße 19 (Eckhaus), eine Stiege hoch rechts.

* Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich um annehmbaren Preis zu vermiethen. Näheres kleine Herrenstraße 7 im Laden.

* Es ist sofort ein schön möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 7 parterre. Ebendaselbst ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer zu vermiethen.

*2.1. Zwei schön möblirte Zimmer sind auf Mitte d. M. oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen: Herrenstraße (große) 48.

* Ein freundliches, möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 20 im dritten Stock.

Anerbieten.

2.1. Leopoldsstraße 17 ist im 2. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermiethen.

Werkstätte zu vermiethen.

* Zähringerstraße 25 ist eine geräumige Werkstätte, in welcher ein Tapezier-Geschäft betrieben wird, mit oder ohne Wohnung auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit Zugehör, am liebsten parterre. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine kleine Wohnung mit 2 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kinderlosen Familie auf 23. April zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. April zu miethen gesucht. Adressen bittet man Karl-Friedrichsstraße 3. Stock abzugeben.

3.1. **Im östlichen Stadttheil wird auf den 1. Juli eine freundliche Wohnung von drei Zimmern zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

Zimmergesuch.

* Eine kleine Familie von 2 Personen sucht sogleich ein unmöblirtes Zimmer. Zu erfragen Waldstraße 30 im Hinterhaus im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Eine tüchtige Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 141 im 3. Stock.

* Eine gute Köchin, welche sogleich oder in einigen Tagen eintreten könnte, findet eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 44.

* Ein solides Mädchen, welches schön waschen, putzen und alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Durlacherthorstraße 55.

* Ein solides, ehrliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und auch etwas nähen kann, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres Rüppurrer Landstraße 82 im zweiten Stock.

Ein solides, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann, sowie gerne häusliche Arbeit verrichtet, und ein solides Mädchen für ein größeres Kind, welches auch das Reinigen besserer Zimmer versteht, können sogleich Stellen erhalten. Näheres Schloßplatz 6 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Für ein fleißiges, ordentliches Mädchen wird zum 15. d. M. oder später eine gute Stelle für Küche und Hausarbeit wegen Wegzug der Herrschaft gesucht. Gute Zeugnisse und Empfehlungen. Näheres Hirschstraße 1, parterre, von 4—7 Uhr.

* Ein braves ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Stephanienstraße 14.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 59 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle entweder als Kinds- oder Spülmädchen. Zu erfragen Waldhornstraße 50 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch etwas kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Waldhornstraße 52.

* Ein junges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 63 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnissen aufweisen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 18 im 3. Stock.

* Ein starkes Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und auch etwas nähen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Douglasstraße 24 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 26, Hinterhaus. *

* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 17 im 3. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Näheres zu erfragen Langestraße 121 im Hinterhaus rechts, 2 Treppen hoch.

*2.1. Eine Köchin, welche schon längere Jahre bei feinen Herrschaften diente und über ihr Betragen sich auszuweisen vermag, wünscht Stellung. Näheres Schützenstraße 30 im 4. Stock.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente und etwas nähen kann, sucht sogleich eine Stelle, am liebsten zu Kindern. Näheres Schwanenstraße 8 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten gerne und willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 24 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Eine tüchtige Köchin sucht zur Aushilfe eine Stelle. Dieselbe sucht auch Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29.

Für Agenten.

Einem zuverlässigen Mann möchte man den Verkauf von **Kohlen** hier übertragen. Gefl. Offerten unter C. B. Nr. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Buchhandlungsreisende,

Colporteure und intelligente Leute sucht zum Verkauf eines **neuen**, leicht absatzfähigen Lieferungswerkes bei **sehr hohem** Verdienst die Buchhandlung von **Gebrüder Ehinger** in **Freiburg i. B.** 4.1.

Damen,

welche im Goldsticken geübt sind und Arbeiten darin übernehmen, wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen. 3.1.

*2.1. **Zwei Anstreicher**
finden dauernde Arbeit bei
Maler **Keßler** in **Ettlingen.**

Burschen,

zwei ordentliche, welche fahren können, finden Stellen bei
J. Räuber, Güterbestätter,
* Bahnhofstraße 30.

Bursche-Gesuch.

Ein junger Bursche von 16—18 Jahren findet als Hausbursche eine gute Stelle bei E. Brückner, Langestraße 126.

Stelle-Antrag.

* Eine fleißige **Kellnerin** wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Langestraße 122.

Lehrlings-Gesuch.

*3.1. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Wagnerei zu erlernen, kann sogleich eintreten bei **J. Haller,** Wagner, Viktoriastraße 7.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei Bäcker **Fr. Schweigert,** Zähringerstraße 68.

Stellen-Gesuche.

Zimmermädchen, welche gut empfohlen werden, bürgerliche Köchinnen, welche auch alle Arbeiten übernehmen, suchen für sogleich Stellen durch das Bureau von E. Brückner, Langestraße 126.

*2.1. Ein Mädchen, welches seine Lehre in einem Band- und Modewaarengeschäft bestanden, sucht in einem ähnlichen Geschäfte Stellung als Volontärin. Adressen beliebe man unter F. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein jüngerer Mann (Schweizer) sucht eine Stelle als Melker in einem größeren Oekonomiegeschäft; derselbe würde sich auch allen in dieses Fach einschlagenden Feldarbeiten unterziehen. Zu erfragen Steinstraße 16 bei F. Schumacher in Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sowie auch ausbessert, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Nowacks-Anlage 13 im 5. Stock.

* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Bodenwichsen und verspricht pünktliche Arbeit und billige Bedienung. Zu erfragen Langestraße 132 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Eine tüchtige Kleidermacherin, welche schon mehrere Jahre arbeitete, wünscht für ein Damen-Confections-Geschäft Arbeit zu übernehmen. Gefällige Offerten wolle man Karl-Friedrichstraße 3 im 2. Stock abgeben.

Empfehlung.

* Eine tüchtige, gewandte Kleidermacherin, welche schon mehrere Jahre arbeitete, empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen von Damencostümen, sowie von Kindergarderobe nach dem neuesten Journal und sichert rasche und billigste Bedienung zu. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3, 2. Stock.

Verloren.

* Montag den 9. April wurde von der Adlerstraße bis zur Waldstraße, des Schloßplatzes entlang, eine schwarze **Moirée-Schürze,** 30 M. in Gold und einige Münzen enthaltend, verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Montag Vormittag wurde von der Zähringer- durch die Kronen- nach der Rüppurrerstraße, bis zur alten Bleiche ein goldenes, schwarz emaillirtes **Medaillon** verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Zähringerstraße 41.

Kinderwägelchen,

ein fast noch neues, ist zu verkaufen: Marienstraße 19 im dritten Stock. *

Mauersteine

sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Zirkel 10.

Verkaufsanzeigen.

* Ein **Kinderwagen** steht billig zum Verkauf: Langestraße 19 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Langestraße 207 ist im 2. Stock ein noch gut erhaltenes **Tafelklavier** zu kaufen.

* Ein neues **Bett** ist billig zu verkaufen: Wilhelmsstraße 24 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Zähringerstraße 38 sind Umzugs halber ein größeres, gut erhaltenes **Kanapee,** eine **Bettlade** mit Rost, eine **Roßhaarmatratze,** ein **Nachttisch,** einige **Stühle** um billigen Preis zu verkaufen.

* Ein noch fast neuer weißer **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: Zirkel 2 c, unten rechts.

* Ein schönes **Buffet,** für eine Wirthschaft oder Bäckerei geeignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einige Dutzend sehr schöne **Wiener Rohrstühle** werden billig abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

* Eine Parthie große und kleine **Kisten** sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 26 im Laden.

Aus einer Gantmasse wieder zurückerhaltene Möbel, bestehend in einem Ladenschrank mit Glasaufsatz und einem Ladentisch, welcher sich auch für Wirthschaften eignet, sind zu verkaufen. Diese Möbel sind erst ein Vierteljahr gebraucht, sehr gut erhalten und können wegen Umzug in meiner andern Wohnung nicht aufbewahrt werden, weßhalb ich sie zu jedem annehmbaren Preis abgebe. Näheres bei **L. Zechiel,** Langestraße 136.

* Zu verkaufen sind: ein guter eiserner **Herd** mit Kupferschiff, sowie ein ganz neues weißes **Kinderwägelchen:** Ludwigsplatz 40 b, 1 Treppe hoch.

* Zu verkaufen sind 10 Stück junge **Leghühner** sammt **Hahn:** Wilhelmsstraße 7 im Hinterhaus.

* Eine Dienstbotenbettlade mit Matratze, 1 zweischläfriges Deckbett und Kissen sind zu verkaufen: Schützenstraße 61 im Hinterhaus.

* Eine nußbaumene Bettlade mit Rost, Polster, 1 Deckbett, Kissen, ganz oder getrennt, 1 Dienstbotenbettlade und Holzböcke werden billig abgegeben: Durlacherthorstraße 28.

* Auserlesene schöne, gute, rothe **Kartoffeln,** von vorzüglichem Geschmack, sind äußerst billig wegen Kellerräumung zu verkaufen. Näheres im Hause Nr. 6 im Hinterbau, zunächst der Gasfabrik dahier.

*2.1. Ein gut erhaltener **Schild** von Eichenholz, 2 Meter lang und 1 Meter hoch, welcher sich für eine Wirthschaft oder sonst ein Geschäft gut verwenden läßt, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen: Waldstraße 18, 2 Treppen hoch.

* Ein sehr guter eiserner **Herd** ist sogleich zu verkaufen: Schützenstraße 54 im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes Haus mit Räumlichkeiten zu Werkstätten wird sogleich mit Anzahlung von 6—8000 fl. zu kaufen gesucht. Näheres zu erfahren Adlerstraße 7 im 2. Stock rechts.

Kauf-Gesuche.

* Ein **Aktenschrank** wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man Kronenstraße 30 abzugeben.

* Ein gut erhaltener **Interimsrock** (Infanterie) wird sogleich zu kaufen gesucht durch
Friedrich Händler, Herrenstraße 8.

* Ein Schlafsopha, 1 Fliegenschrank und 1 Eisschrank werden Zähringerstraße 98 über 4 Treppen zu kaufen gesucht.

Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Akten, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. *
David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Pflege-Eltern-Gesuch.

* Man wünscht ein Kind von 1½ Jahren in elterliche Pflege zu geben. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine stille Familie in der Umgegend von Karlsruhe sucht gegen mäßige Vergütung ein Kind aufzunehmen. Gute Pflege wird zugesichert. Nähere Auskunft wird ertheilt: Leopoldsstraße 8, parterre.

Zither-Unterricht

wird gründlich ertheilt: Zähringerstraße 82 im 2. Stock. *3.3.

Privat-Bekanntmachungen.

Die erwartete Sendung

frischer **Orangen** in verschiedenen Größen, sowie großer saftiger **Citronen** und sehr großer guter **Feigen** ist angekommen in der

4.1. **Spanischen Weinhalle.**

Dr. Jonathan Nashburt's

Pfeffermünz-Kuchen

zur Linderung von Hämorrhoidal-Beschwerden, Unterleibsleiden, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, Brust- u. Magenverschleimung, Blähungen, Schlaflosigkeit, Congestionen 2c. 2c. Preis einer Schachtel 1 M. 75 Pf. Depôt bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 25.3.

Rheinsalm,
Soles (Seezungen),
Hechte,
Rehziemer,
Rehschlegel,
franz. Geflügel (Poulardes de Bresse)

empfiehlt **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Soeben eingetroffene

ganz frische Schellfische,

per Pfund 35 Pfennige,

empfiehlt

A. Degenhardt,
alte Herrenstraße 6,
sowie auf dem Markte.

Frisch eingetroffene

holl. Soles,
Felchen

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Export-Bier

aus der Aktienbrauerei Frankenthal in bester Qualität und frischer Sendung empfiehlt die Flasche zu 23 Pf.

Wilh. Pfeiffer,
2.1. F. X. Weißbrod's Nachfolger.

Eypper'sches Exportlagerbier

per Flasche 23 Pfg., *
Lagerbier 20 Pfg.
Bestellungen werden frei ins Haus geliefert.
Max Renz, kleine Herrenstraße 7.

Fußbodenlack,

als:
Kautschucklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwichse,
sowie sämmtliche Materialien hiezu empfiehlt

H. Mengis, vorm. **Ferd. Schneider,**
Amalienstraße 29.

Camphor

empfiehlt
H. Mengis, vorm. **Ferd. Schneider,**
Amalienstraße 29.

Creuznacher Mutterlauge

in Fäßchen von ca. 50 Kilo und im Anbruch empfiehlt
die Material- und Farbwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
19.1. Amalienstraße 19.

Zurückgesetzte Damenkragen

unterm Preise bei
Karl Raupp,
4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter erlaubt sich hiermit sein **Tapezier-Geschäft** in empfehlende Erinnerung zu bringen und versichert, bei schnellster Bedienung, alle Arbeiten aufs Prompteste auszuführen.
Geneigtem Zuspruch entgegensehend, zeichnet
achtungsvoll
A. Weisenböhler, Tapezier,
Kriegsstraße 38.

Emil Kraut, Tapezier,

verlängerte Akademiestraße 58,

empfiehlt sich im Anfertigen von Sophas, Fauteuils, Demi-Fauteuils, sowie zur Uebernahme ganzer Einrichtungen für Private, Hotels, Krankenhäuser und Anstalten in apartem einheitlichen Geschmack, sowie in jeder Stylart. 3.1.

Amerikaner Kinderwagen,

solid gebaute und für gut anerkannte, sind angekommen und stehen zur gefälligen Ansicht bei
A. Weisenböhler, Tapezier,
3.1. Kriegsstraße 38.

Wolle zum Schlumpen

in große Tafeln wird angenommen und rasch besorgt von *
Sophie Dörffer, Bahnhofstraße 34, 3. Stock.

4.1. **Reparaturen**

von **Zug-Jalousien** werden bei billig gestellten Preisen pünktlich ausgeführt.
A. Weisenböhler, Kriegsstraße 38,
gegenüber dem grünen Hof.

Handmaschinen

werden ausgeliehen: Werderstraße 20.

Möbeltransport-Geschäft.

* Ich Unterzeichneter beehre mich hiermit, mein Geschäft in empfehlende Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerken, daß ich von jetzt an auch im Besitze eines neugebauten, gedeckten Möbelwagens bin und Umzüge sowohl in der Stadt als auch nach dem In- und Auslande übernehme und bei billiger Bedienung vollständige Garantie zusichere. Beste Empfehlungen stehen zur Seite.
Achtungsvoll
J. Mayer, Möbelpacker,
Rüppurrer Straße 46.

Café Nottermann

empfiehlt frische Sendung 2.1.
Pfungstädter Exportbier.

Restauration zum Kronprinzen.

* Heute frische **Fleischwürste** und **Cervelats**, was empfehlend anzeigt
F. Fürniß.
Auch wird ein billiger Mittagstisch abgegeben.

Anzeige.

* Geschmackhaftes **Bauernbrod**, per Pfund 33 Pf., bei
Grimm, Blumenstraße 25.

Anzeige.

* Heute Früh **Wellfleisch** und Mittags **Leber- und Griebenwürste** bei **Wilhelm Grimm,** Kronenstraße 3.

* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt
Jakob Vogel, Langestraße 20.

Gute süße Milch.

* Große Herrenstraße 7 wird für gute süße Milch Kundschaft angenommen und wird solche den Kunden in's Haus gebracht. Auch wird den Tag über Milch im Hause abgegeben.

Sauermilch

ist täglich zu haben: Werderstraße 20. *

Salatsetzlinge

von einer extra guten Sorte sind abzugeben: Stephanienstraße 26 in der Gärtnerei. 2.1.

2.1. Soeben ist erschienen:

Confirmations-Rede

des Herrn
Stadtpfarrer **Zimmermann.**
Gehalten am Palmsonntag 1877.
Preis 20 Pf.
Vorräthig bei
Müller & Gräff.

Todesanzeige.

Tieferschüttert gebe ich Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, meine innigst geliebte Frau
Luise Zoller, geb. Nagel,
nach längerem Leiden im Alter von 34 Jahren heute Nachmittag ½4 zu sich zu rufen.
Um stille Theilnahme bittet:
Karlsruhe, den 9. April 1877.
Der trauernde Gatte
Hermann Zoller, Kaufmann.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 11 d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Gatte und Bruder
Heinrich Henrici, Stadtorganist,
heute Nachmittag 1 Uhr im 42. Lebensjahre sanft entschlafen ist.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 11. d. M., Nachmittags 1 Uhr, vom Trauerhause, Schloßplatz 6, aus statt.
Wir bitten diese Anzeige statt besonderer Ansage annehmen zu wollen.
Karlsruhe, den 10. April 1877.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

Verwandten und Bekannten gebe die traurige Nachricht, daß heute Früh 5½ Uhr, meine liebe Frau
Sophie Hölzer
nach langem schweren Leiden unerwartet schnell gestorben ist.
Der tieftrauernde Gatte:
Christian Hölzer, nebst 4 Kindern.
Die Beerdigung findet Donnerstag Vormittag 10 Uhr vom Trauerhause, Sophienstraße 69, aus statt.
Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, so bitte ich, solches anzunehmen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute unser jüngstes Söhnchen
Harry
seinem am Sonntag dahingeschiedenen Brüderchen nachgefolgt ist.
Um stille Theilnahme bitten:
Richard Haas.
Luise Haas.

Danksagung.

* Für all die erhebenden Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so unerwartet und schwer treffenden Verluste spreche ich hiermit im Namen der Hinterbliebenen allen Theilnehmenden meinen innigsten tiefgefühltesten Dank aus.
Karl Schäfer.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Haus-Entwässerungs-Anlagen

werden rasch und genau nach Vorschrift des städtischen Wasser- und Strassenbauamtes ausgeführt durch

die Rheinische Baugesellschaft Karlsruhe.

Dieselbe empfiehlt sich gleichzeitig zu Anfertigung von Plänen und Kostenanschlägen, sowie ferner ihr grosses Lager von:

Steingutröhren, anerkannt bestes Material für Entwässerungen und Canalisationen,
Sinkkasten (Schlammsammler mit Wasserabschluss) aller Art aus Steingut und Eisen zum Preise von M. 22 an,
Syphons für jeden Zweck aus Steingut, Eisen und Blei,
Schottischen leichten Gussröhren von 2—8″ engl. Durchmesser,
Closets, englisches und deutsches Fabrikat,
Abfallröhren für Abtritte.
Pissoirs, Waschtischen und **Badeinrichtungen.** 6.1.

Zucker,

prima, per Pfund 52 Pf. sowohl am Hut als einzelne Pfund, bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Kernseifen.

	per Pfund
Weiße Kernseife, prima	**38 Pf.,**
gelbe „ „	**36** „
grau emaillirte	**31** „
braune Kattunseife	**29** „
Soda	**10** „
Dr. Link's Waschpulver	**40** „
Waschpulver in gelben Packetchen	**7** „

bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Polstermöbel:

1 Sopha mit 4 Fauteuils in Plüsch mit geschnitzten Kopfstücken, sehr elegant	Preis M.	390,
1 Sopha und 6 Sessel in Plüsch	„ „	260,
1 Chaise-longue in Rips	„ „	65,
1 Nachtfauteuil in Rips	„ „	65,
überpolsterte Garnituren in Plüsch	„ „	500,
„ „ „ Rips	„ „	350,
halbfranzösische Bettstatten mit Rosten, Haarmatratzen und Polstern	„ „	130,
Mainzer Bettladen	von „	100 an

unter Garantie für gute Arbeit bei

Karl Kraut,

Erbprinzenstraße 2 und Herrenstraße 32.

Brauerei Schrempp.

Heute Mittwoch den 11. April 1877

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett.

Anfang 8 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 11. April. **Theater in Baden. Splitter und Balken.** Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser. **Einer muß heirathen.** Lustspiel in 1 Akt von Alexander Wilhelmi. **Der Schauspieldirektor.** Komisches Singspiel in 1 Akt von L. Schneider. Musik von Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

10. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27″ 6‴	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 17	27″ 5‴	West	„
6 „ Abds.	+ 12½	27″ 5‴	„	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

10. April. Otto Steinbach von Zwingenberg, Buchhalter, mit Julie Küenzle von hier.
10. „ Franz Josef Häffner von Berolzheim, Wagner, mit Ursula Berchtold von Heudorf.
10. „ Friedrich Schöffler von hier, Schuhmacher, mit Elisabeth Becker von Stupferich.

Geburten:

8. April. Clotilde Albertine Friederike, Vater Karl Hornung, Kammerdiener.
8. „ Amalie, Vater Emil Creuzbauer, Buchhändler.
9. „ Frieda Anna, Vater Melch. Hagel, Schneider.
9. „ Wilhelmine Elisabeth, Vater Karl Beck, Sattler.
10. „ Heinrich, Vater Adam Kratt, Taglöhner.

Todesfälle:

9. April. Karl, alt 2 Jahre, Vater Mechaniker Lindel.
9. „ Friedrich Seeger, Kaufmann, ledig, alt 25 Jahre.
9. „ Luise Zoller, alt 34 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Zoller.
10. „ Sofie Hölzer, alt 29 Jahre, Ehefrau des Kupferschmieds Hölzer.
10. „ Heinrich Henrici, Stadtorganist, ein Ehemann, alt 41 Jahre.
10. „ Ludwig, alt 6 Monate 2 Tage, Vater Schneider Wilcke.
10. „ Ottilie Stocker, alt 78 Jahre, Ehefrau des Hauptlehrers Stocker.

Tagesordnung

des Großh. **Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.**

Mittwoch den 11. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.
J. A. S. gegen Max Nagel von Blankenloch, Jakob Jung und Katharine Jung von Weingarten wegen Diebstahls und Hehlerei.

Vormittags 11 Uhr:
J. A. S. gegen Johann Baier von Forst wegen Diebstahls.

Vormittags 11 Uhr:
J. A. S. gegen Hermann Arnold von Pforzheim wegen Diebstahls.

Mittwoch den 11. d. M., Vormittags 9 Uhr:
Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 12. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.

Freitag den 13. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Appellations-Senat.

Samstag den 14. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Civilkammer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.